

Hier
entsteht
Zukunft!



Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch die Forschungsorientierung insb. im Bereich der Informatik und den Nano- und Lebenswissenschaften. Zudem zeichnet sie sich durch die engen Beziehungen zu Frankreich und den Europa-Schwerpunkt aus. Rund 17.000 Studierende sind an der Universität des Saarlandes in über hundert Studienfächern eingeschrieben. Die Universität des Saarlandes ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** für die Biobank der Medizinischen Fakultät – NUM-Projekt folgende Stelle an:

Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Bereich IT / Datenintegration / Forschungsinfrastruktur – NUM-Biobanken (m/w/d)

Kennziffer N2327, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe: E13 TV-L, Beschäftigungsdauer: vorerst 2 Jahre, Beschäftigungsumfang: 50 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Sie arbeiten im Team der zentralen Biobank der Medizinischen Fakultät der Universität des Saarlandes am Standort Homburg/Saar. Die Biobank beteiligt sich am Netzwerk Universitätsmedizin (NUM) und unterstützt den Aufbau der „Biobank-Plattform für Deutschland“ (BPD). Ziel des Projekts ist die bundesweite standardisierte Erfassung, Verarbeitung, Qualitätssicherung und Bereitstellung von Bioproben und zugehörigen Forschungsdaten für die medizinische Forschung. Im Rahmen des Projekts werden qualitätsgesicherte Biobank- und IT-Strukturen weiterentwickelt, NUM-Studien unterstützt sowie standortübergreifende Standards, Prozesse und digitale Lösungen implementiert. Die enge Vernetzung mit nationalen Forschungsinfrastrukturen ermöglicht eine effiziente und zukunftsorientierte Nutzung von Bioproben und Daten für translationale und klinische Forschung.

Ihre Aufgaben sind:

- Schnittstellenfunktion zwischen Biobank, Datenintegrationszentrum (DIZ) und weiteren NUM-Infrastrukturen am Standort
- Implementierung, Betrieb und Weiterentwicklung von IT-Systemen und interoperablen Schnittstellen zur Unterstützung von Biobank-, Forschungsdaten- und NUM-Studienprozessen (z. B. HL7/FHIR-basierte Systeme, FDPG)
- Einführung, Betreuung und standortübergreifendes Ausrollen von im GBN/NUM entwickelten IT-Tools und Plattformen (u. a. Brückenkopf, Sample Locator, One-Stop-Shop, Sample Selector)
- Unterstützung der standardisierten Erfassung, Integration, Verknüpfung und Bereitstellung von Bioproben-, Analyse-, Studien- und klinischen Daten (Biobank Software, FHIR Store DIZ)

- Mitwirkung bei Anforderungsanalysen, Testungen sowie der Weiterentwicklung interoperabler IT-Lösungen im Biobanking
- Technische Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von NUM-Studien
- Sicherstellung von Datenqualität, Nachvollziehbarkeit und Einhaltung datenschutzrechtlicher Anforderungen
- Zusammenarbeit mit lokalen und zentralen IT-, Forschungs- und Infrastrukturpartnern innerhalb des NUM-Netzwerks

Ihr Profil ist:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master Universität oder Uni-Diplom) im Bereich Informatik, Medizininformatik, Bioinformatik, Data Science
- Einschlägige Berufserfahrung
- Erfahrung im Bereich Datenintegration, klinischer IT oder Forschungsinfrastrukturen
- Kenntnisse in Schnittstellenstandards (z. B. HL7, FHIR)
- Erfahrung im Umgang mit Forschungsdaten, Datenintegrations- oder IT-Infrastrukturen im medizinischen Umfeld

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Kenntnisse zu Datenbanken, Schnittstellen, interoperablen Datenstandards oder Biobanking-Systemen sind wünschenswert
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift – C1
- Gute bis sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift – B2
- Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Interesse an standortübergreifenden Forschungsinfrastrukturen und Vernetzungsprojekten
- Sehr gute Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, Flexibilität
- Selbständige, effektive, lösungsorientierte Arbeitsweise, auch in schwierigen Arbeitssituationen und unter erhöhter Arbeitsbelastung
- Effiziente Organisation und Priorisierung von Anfragen und Aufgaben
- Freundlicher und zuvorkommender Umgang mit den Nutzern der Biobank

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket),
- Dienstrad-Leasing (JobRad).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **16.07.2026** an **bewerbung@uni-saarland.de**. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **N2327** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Frau PD Dr. rer. nat. Kristina Heyne

Biobank der Medizinischen Fakultät der Universität des Saarlandes

Tel.: 06841-1626710 oder 06841-1623088, Email: kristina.heyne@uks.eu

Die Stelle ist nach § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) befristet. Es können daher nur Bewerber/innen berücksichtigt werden, die noch nie bei der Universität des Saarlandes beschäftigt waren.

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Menschen mit Schwerbehinderung sind ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten](#). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.